

Didis falscher Abschlag – Bahn 15

Ein Highlight jagt das andere: Erst die EM, dann Olympia und jetzt die Uni-GC-Clubmeisterschaft! Okay, beim Fußball lief aus deutscher Sicht nichts und in Tokio nur wenig zusammen, doch vom 3. bis 5. September sind auf Haxterhöhe Links sportliche Höchstleistungen garantiert. Natürlich nicht von Didi Wedegärtner, aber er erzählt auf Bahn 15, was ihn an diesem Spektakel sonst noch fasziniert.

Das große Freuen, Zittern, Spielen und Feiern

Warum unsere Clubmeisterschaften so groß- und einzigartig sind

Anfang September steht die Clubmeisterschaft an. Bestimmt werden wir ein tolles Turnier erleben mit allem, was es neben der deutschlandweit wohl höchsten Teilnehmerzahl schon traditionell auszeichnet. Es beginnt mit der Vorfreude, dem „Hast du dich schon angemeldet?“ und dem „Weißt-du-noch-wie-du-damals?“. Weiter geht's mit der Nervosität am Vorabend, dem zweimaligen Bälle- und Schlägerputzen und dem Tasche-voll-und-wieder-aus-und-wieder-neu-Packen.

Am Spieltag das erste Hallo und das Getümmel auf der Driving Range, das erste Mal zur Toilette, das zweite Hallo auf dem Parkplatz, die Suche nach einem Platz am Putting- oder Pitchinggreen, die Begrüßung der Flightpartner, das zweite Mal zur ..., der Gang zum Tee 1 oder 10, dort die namentliche Vorstellung durch den Starter. Boah, wie im Fernsehen – fehlt nur noch, dass jetzt Phil Mickelson auftaucht und sich mit einem kleinen Lächeln an die Kappe tippt. Dann das Zittern vor dem ersten Abschlag, das trotz des Wissens, dass ihm genauso die Düse geht, nicht nachlässt. Die Erleichterung, wenn es kein falscher, sondern ein richtiger war und der Ball auf dem Fairway liegt. „Ein schönes Spiel!“, wenn alle abgeschlagen haben.

Apropos Erleichterung und falsch: Kennt Phil überhaupt folgende Platzregel?

Straflose Erleichterung bei Ball in der Bunkerböschung gibt es nur, wenn

- sein Ball eine Holzbohle berührt oder
- er beim Schwung mit dem Fuß auf einer Bohle stehen würde oder
- sein Schwung durch eine Bohle beeinträchtigt würde.

Wenn nicht mindestens eins zutrifft, muss er den Ball spielen, wie er liegt!

Er käme auch bestimmt nicht mit Trolley, sondern mit Caddie. Aber ich schiebe den meinen weder zwischen Bunker und Grün und noch zwischen Penalty Area und Grün hindurch. Schließlich weiß ich ja, was sich auf den Golfplätzen der Welt gehört und will keinen bösen Blick von „Lefty“ kassieren, wenn ich diese empfindlichen Rasenflächen niederwalze und ihm damit sein legendäres Kurzspiel vermassle.

Ich freue mich also auf 18 Löcher mit netten Menschen. Und davor und danach auf das Studium des Live-Scorings und das Mitfiebern mit denen, die ich besonders nett finde. Wo ist die Cutlinie? Wer liegt drunter, wer drüber, wer schafft den Cut am Ende? Das erfahren wir aber erst am Samstagabend um 9. Sonntagmorgen um 9 darf, wer will, die Flights begleiten. Wer nicht, informiert sich online oder im Gasthaus über die jüngsten

Entwicklungen oben rechts auf Haxterhöhe Links. Denn irgendein Mitgeher schickt sicher Textnachrichten an jemanden auf der Basisstation, die sich dort wie ein Lauffeuer verbreiten.

Schließlich High-Noon am Nachmittag auf Bahn 18: Der vorletzte Flight, der runterkommt, ist der mit den ersten vier Damen der Quali-Runde. Einige Zuschauer gehen schon vorher über die 1 zum Grün 17, um dann von oben zusehen zu können, wie und wo die Abschlüge aufschlagen. Danach sammelt sich alles rund um das Grün – fast in Zweierreihen, aber halt mit Corona-Abstand. Mucksmäuschenstille, wenn die letzten Putts gespielt werden. Und jeder wird beklatscht. Anschließend alles noch mal von vorn, wenn sich die vier bestplatzierten Herren am Abschlag der 18 sammeln.

Das war es aber noch lange nicht: Es folgt die Ehrung der Clubmeister, der Besten in den verschiedenen Netto- und Altersklassen sowie der Nearest-to-the-Pin-Gewinner. Dann die Feier selbst: Essen vom Allerfeinsten, Getränke vom Allerauserlesensten und Stimmung vom Allerbesten. Wie gesagt: All das ist schon Tradition – freut euch drauf und bis dahin!

Euch allen ein schönes Spiel!
Euer Didi